

Zeitschrift: Mémoires de la Société Fribourgeoise des Sciences Naturelles.
Géologie et géographie = Mitteilungen der Naturforschenden
Gesellschaft in Freiburg. Geologie und Geographie

Herausgeber: Société Fribourgeoise des Sciences Naturelles

Band: 11 (1932-1941)

Heft: 2: Morphologische Untersuchungen im Goms

Artikel: Morphologische Untersuchungen im Goms

Autor: Bögli, Alfred

Anhang

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-307160>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 29.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

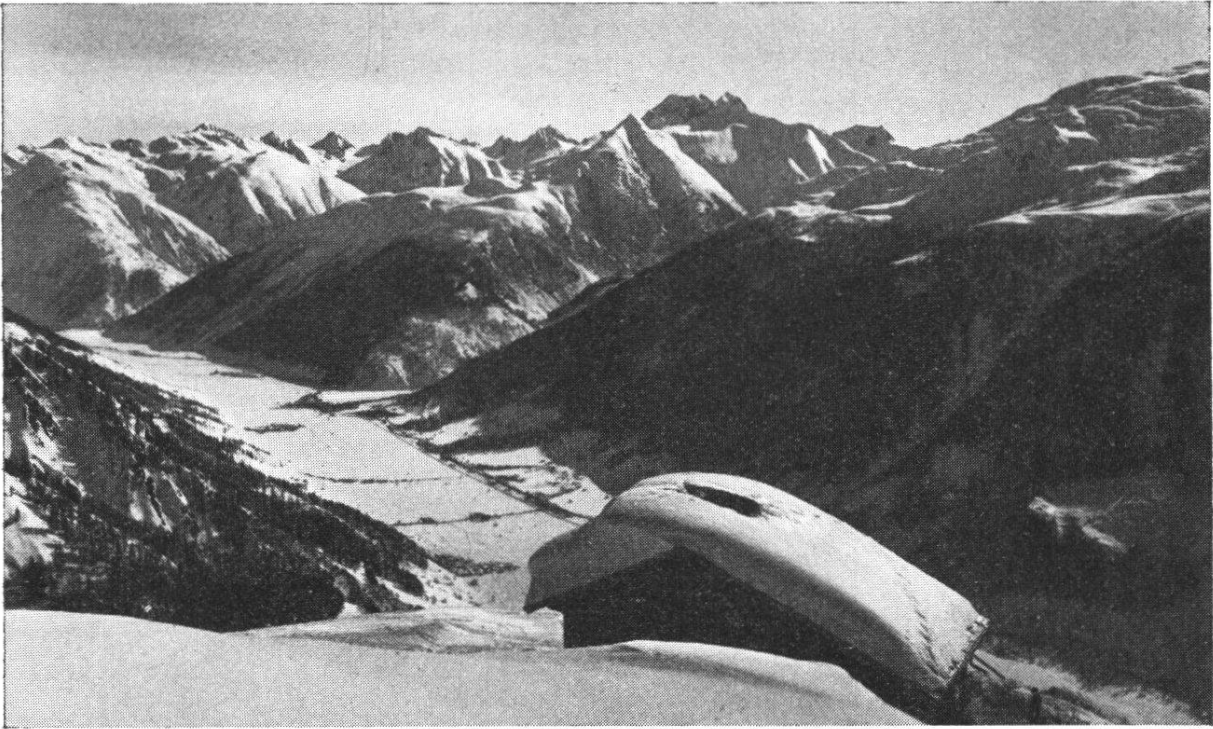


Bild 1. Blick von der Galmihornhütte gegen das Blasenhornmassiv. In der Tiefe liegt die Stauebene hinter dem Münsterfeld, rechts die Sackung vom Holzji. Die beleuchteten Flächen über der Waldgrenze sind präglaciale Talreste.
Beh. bew. am 17. IX. 1940 gem. BRB vom 3. X. 1939.

(Phot. E. Gyger Adelboden.)



Bild 2. Terrassen rezenter Talböden an der Rhone bei Blitzingen-Bodmen. Im Mittelgrund links Ritzingerfeld und Ritzingen. Im Hintergrund der Galenstock.
Beh. bew. am 17. IX. 1940 gem. BRB vom 3. X. 1939.

(Phot. E. Gyger, Adelboden).



Bild 3. Pliocäne Talreste am Ernergalen (Schafbodmen bis Scherm). Reste des Günztroges bei P. 1902,7 links und Figelalpen rechts des rezenten Anrisses des Rufibaches. Im Hintergrund das Faulhorn (Mitte) und der Schweifengrat.
Beh. bew. am 17. IX. 1940 gem. BRB vom 3. X. 1939.



Bild 5. Blick vom Südwestgrat des Pizzo Gallina südwestwärts. Der Griesgletscher auf der pliocänen Hochfläche. Rechts des Gletschers Griespass und Bettelmatthorn, links Faulhorn und Ritzhörner. Im Hintergrund Rothorn und Blinnenhorn. Rechts pliocäne Gehängereste auf den Stillgalen.
Beh. bew. am 17. IX. 1940 gem. BRB vom 3. X. 1939.



Bild 4. Das Merezenbachtal, ein Talboden aus dem 1. Interglacial. Dahinter der Merezenbachschije. Links die präglacialen Gehängereste der Moosmatten; darüber das Brudelhorn.
Beh. bew. am 17. IX. 1940 gem. BRB vom 3. X. 1939.



Bild 6. Talschluss im Münstigtal. Über dem Absturz (vorn) präglacialer Talrest. Weiter hinten die verkarten pliocänen Oberflächenreste.
Beh. bew. am 17. IX. 1940 gem. BRB vom 3. X. 1939.

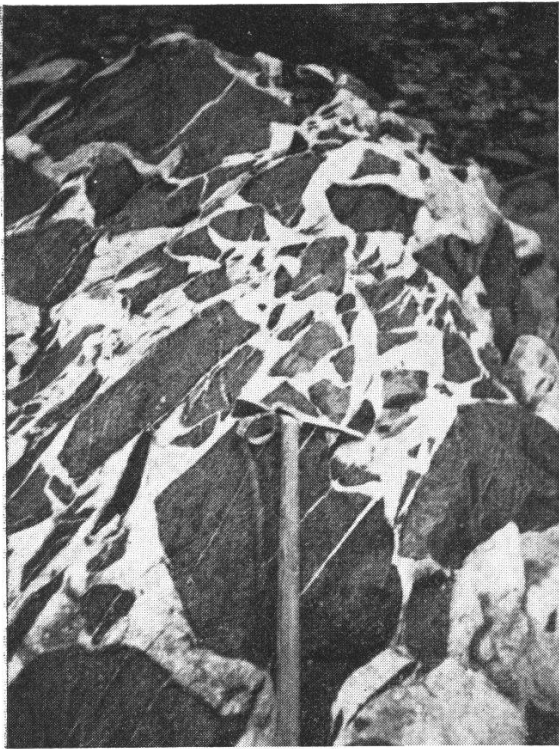


Bild 7. Basische Gesteine auf den «Vorderen Rossen». Westlicher Teil der 1. Zone. Dunkel: basischer Hornblendeplagioklasgneis; hellgrau: grimselgneisähnlicher Augengneis; weiss: südlicher Aaregranit (aplitisch).

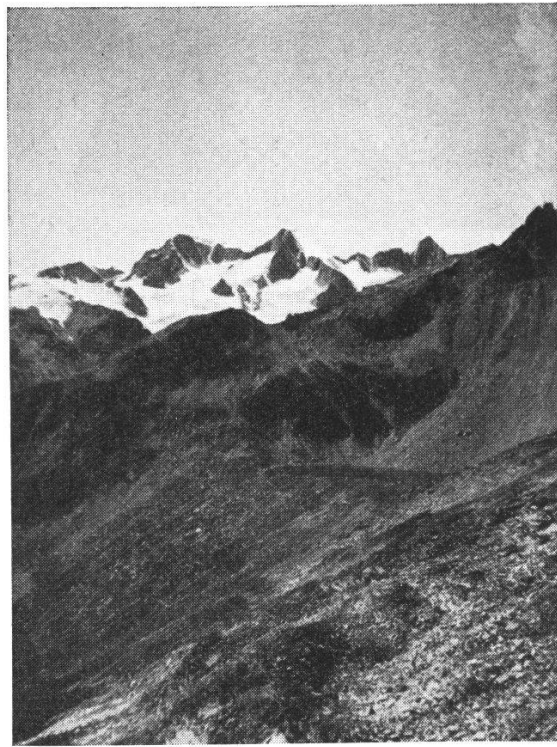


Bild 8. Trütziensee und Galmihörner. Rechts, über dem See, die moränenbedeckte Karwand unter dem Löffelhorndoppelkar. Beh. bew. am 17. IX. 1940 gem. BRB vom 3. X. 1939.

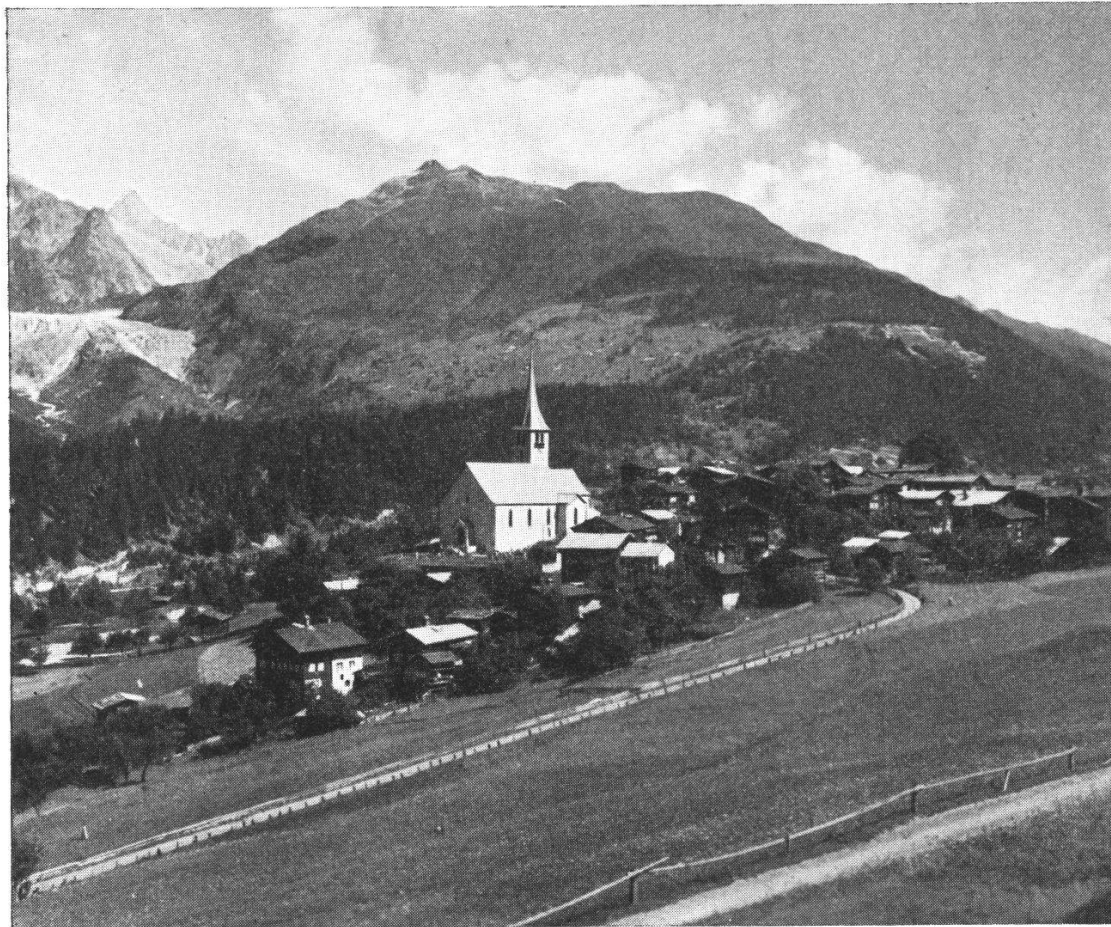


Bild 9. Ernen mit Blick gegen das Setzenhorn. Der bewaldete Rücken ist die Fortsetzung der Terrasse von Bellwald. Sie stammt aus dem 1. Interglacial. Über der Waldgrenze liegt die präglaciale Terrasse von Richinen. Die obersten Verflachungen sind pliocänen Alters. Beh. bew. am 17. IX. 1940 gem. BRB vom 3. X. 1939.

(Phot. E. Gyger, Adelboden).



Bild 10. Ausbruchsnische und Schuttkegel der Münsterlauri. Links vorn Münster und die Kapelle des Biel, im Hintergrund der Löffelhornsüdgipfel.
 Beh. bew. am 17. IX. 1940 gem. BRB vom 3. X. 1939.
 (Phot. E. Gyger, Adelboden).



Bild 11. Das Münsterfeld und die dahinter liegende Stauebene von Ulrichen.
 Im Mittelgrund rechts Eingang ins Äginental und präglaciale Terrassen der Blasenalp.
 In der Fortsetzung des Haupttales das Längistal.
 Beh. bew. am 17. IX. 1940 gem. BRB vom 3. X. 1939.
 (Phot. E. Gyger, Adelboden).